

## Tel Aviv-Jaffa

Jaffa ist eine bereits seit der

Antike bestehende Hafenstadt, was diese Stadt zu einer der ältesten Hafenstädte der Welt macht. Im kompletten Gegensatz dazu. steht die erst im 20. Jahrhundert gegründete Stadt Tel Aviv. Heute sind beide Städte vereinigt und unterliegen derselben Stadtverwaltung.

Das größtenteils arabisch bewohnte Jaffa wird bereits in der Bibel, sowohl im Alten Testament als auch im Neuen Testament, erwähnt. Wenn wir durch Jaffa gehen, werden Ihnen gleich die malerischen Galerien und die traumhafte Kulisse auffallen, denn Jaffa liegt direkt am Mittelmeer. Zudem haben Sie von Jaffa aus einen einmaligen und großartigen Ausblick auf die Skyline von Tel Aviv.

Tel Aviv, die Stadt der Superlative, wurde 1908 als die erste jüdisch zionistische Stadt der Welt gegründet. Im Herzen dieser Stadt werden wir uns die Unabhängigkeitshalle ansehen. Dort wurde am 14. Mai 1948 die Unabhängigkeit Israels von David Ben-Gurion ausgerufen - der Staat Israel wurde geboren.

Auch werde ich Sie mit einer der beliebtesten Straßen Tel Avivs bekannt machen: dem Rothschild Boulevard.

Tel Aviv ist eine atemberaubende Stadt mit einer herrlichen Lage direkt am Mittelmeer. Gekennzeichnet ist sie durch ihre traumhaften Strände und ausgezeichnete Restaurants.

Die Architektur Tel Avivs ist weltbekannt. Es gibt dort bis heute noch rund 4.000 erhaltene Gebäude im Internationalen Baustil. Gebaut wurden sie von jüdischen Einwanderern aus Deutschland, die nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten in den 1930er Jahren auswanderten. Aufgrund des Internationalen Baustils ist die „Weiße Stadt“ Tel Aviv seit dem Jahr 2003 ein UNESCO-Weltkulturerbe.

Um die Tour ausklingen zu lassen, empfehle ich Ihnen beispielweise einen Restaurantbesuch. Alternativ bieten sich einmalige Erlebnisse wie die Philharmonie oder das Theater Tel Avivs an.